

FEUERTHALER ANZEIGER

AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND LANGWIESEN

46. Jahrgang
Nummer 24
12. Dezember 2025



feuerthalen.ch
feuerthaleranzeiger.ch

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

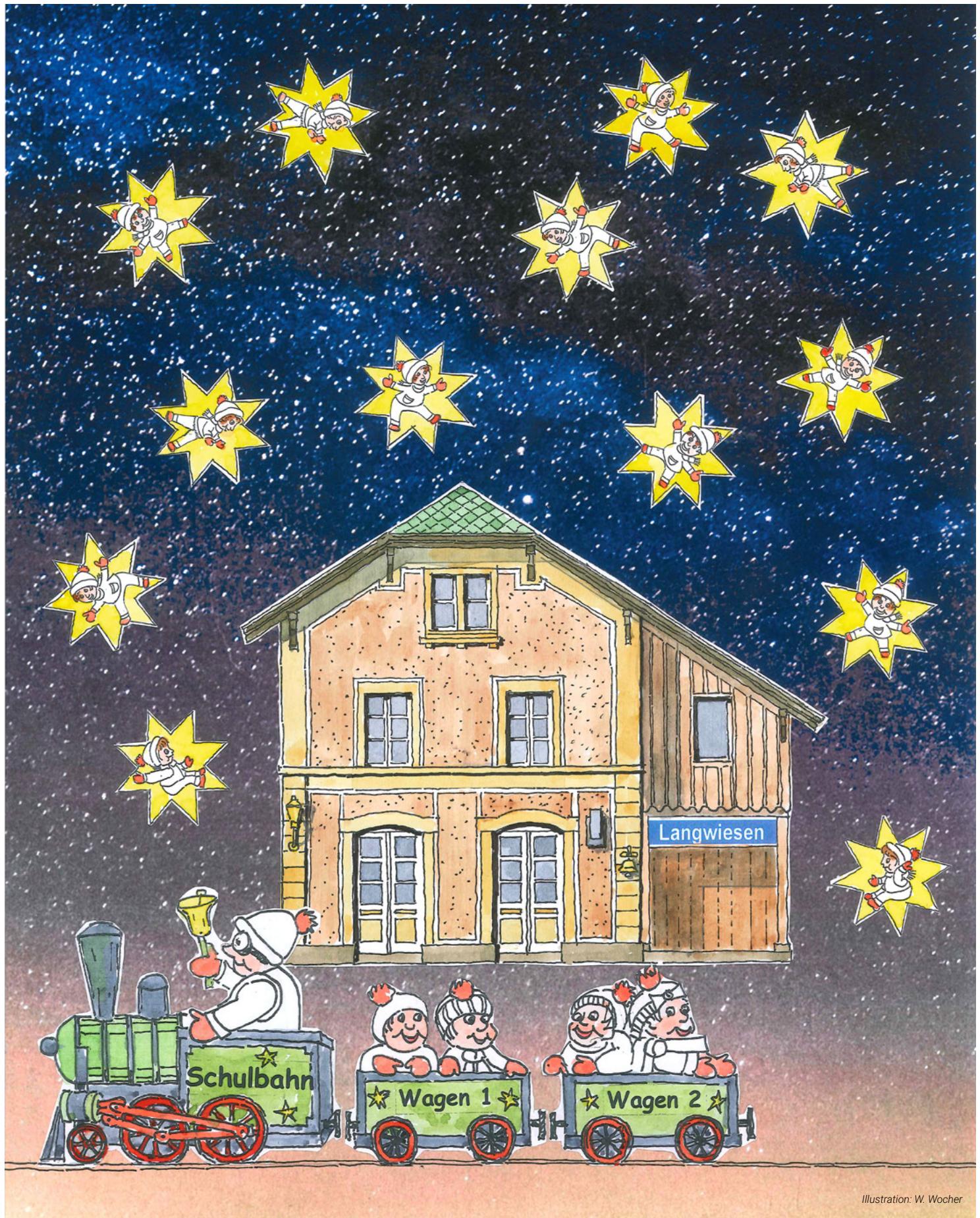


Illustration: W. Wocher

Gedanken zur Weihnachts-Titelseite

An Weihnachten ist Träumen erlaubt

In der Zeit der langen Nächte denkt man gerne an geliebte Lebensereignisse, erfreut sich im Familien- und Freundeskreis, träumt einfach von Sachen die fantasievoll und wünschenswert sind. Hatten wir nicht einst

in Langwiesen ein hübsches Bahnhofgebäude um das sich heute noch viele Geschichten und Anekdoten ranken? Eine Zeichnung davon vor Augen, lässt bei vielen Langwiesern alte Erinnerungen aufleben. Wie wä-

re dazu noch eine Schulbahn mit Dampflok, die alle wichtigen Orte für Jugendliche in der Gemeinde anfährt? Ein grosser Plausch! Dies alles schwerelos in einen Sternenhimmel gelegt, indem sich Sternenkinder lustig

herumtummeln und funkeln. Halten Sie sich doch noch eine Weile die Zeichnung vor Augen und fangen mit ihrer eigenen Fantasie an zu träumen!

Werner Wocher

Weihnachten – ein totes Pferd? Ganz im Gegenteil ...

Die gefährlichste Zeit des ganzen Jahres hat begonnen. Nie kommen wir uns und unserer Sehnsucht so nah wie in der Advents- und Weihnachtszeit.

Eine Weisheit der Dakota-Indianer sagt: «Wenn du merkst, dass du ein totes Pferd reitest, steig ab.»

Sind Weihnachten und der Advent ein totes Pferd, von dem man absteigen sollte? Auf keinen Fall, werden die meisten sagen. Das Weihnachtsfest steht wie kein anderes Fest hoch im Kurs. Ja, sehr gut, aber können sie den Kindern und Freunden dem Partner noch erklären was Advent und Weihnachten ursprünglich bedeutet?

Oder noch besser: Haben sie selbst das Gefühl, einstimmen zu können in den eigentlichen Jubel der Weihnacht weil...? Ja, warum, warum denn nur?

«Freut euch, denn Euch ist heute der Heiland geboren.» Euch ist heute der Heiland geboren? Was soll das? Haben sie das verstanden? Über was sollen wir uns freuen? Sicher, dieser Jesus ist geboren, aber was hat das mit mir zu tun?

Diese Frage ist nicht neu. Schon die Hirten damals stellten sie. Sie stapften mitten in der Nacht nach Bethlehem – und standen schließlich vor einem Stall mit einem Kind in einer

Futterkrippe und vor zwei erschöpften Eltern. «So etwas sehen wir doch ständig», hätten sie sagen können. «Armut, Fremdheit, Heimatlosigkeit – dafür hätten wir nicht hier hinlaufen müssen.»

Und tatsächlich: Das Elend der Welt lag auch damals offen zutage. Und es liegt heute noch viel deutlicher offen zutage – ob in Eritrea, Afghanistan, im Gazastreifen oder in der Ukraine und den vielen Flüchtlingslagern weltweit. Heimatlose Menschen mit Kindern gibt es unzählige. Das ist nichts Romantisches. Das tut weh.

Weihnachten aber richtet den Blick nicht nur auf die Elenden, sondern auch auf uns: auf unsre eigene innere Heimatlosigkeit, unsre Sehnsucht nach Beziehung, Wärme und Annahme. Nach Frieden, Leichtigkeit und einem Leben, das gelingen möge. Wir alle kennen dieses Verlangen. Wir alle spüren, dass wir Plätze suchen, an denen wir ankommen dürfen.

Bei einer Aufführung der Weihnachtsgeschichte spielt

Lars Bullinger, der stärkste Junge der vierten Klasse, den Wirt. Er soll Maria und Josef abweisen. «Schert Euch fort!» soll er sagen, so wie es im Stück vorgesehen ist.

Doch als sie sich umdrehen und gehen wollen, hält Lars es nicht mehr aus. Er ruft in die Stille hinein: «Bleib hier, Josef! Ihr könnt mein Zimmer haben.» Manche Erwachsene meinten später, er habe das Spiel verdorben. Viele andere sagten: Das war das weihnachtlichste Krippenspiel ihres Lebens.

In einer Welt voll, Wenn und Aber, dringt ein klares unwiderufliches und uneingeschränktes, göttliches JA an uns. An Dich!

Was sich kein Politiker kein Staat keine Gesellschaft leisten kann, was sich nicht einmal Eheleute untereinander leisten können. Gott leistet sich das. Unbedingte Annahme. +

Die Hirten spürten das, als sie still wurden und blieben. Sie gingen nicht enttäuscht zurück auf ihre Felder. Sie sahen das Kind – und begriffen: Das Leben

ist erschienen. Das volle, reiche Leben, nach dem wir alle suchen.

Wenn es also stimmt, was die Engel sagen – dass Gott selbst kommt, weil ihn unsere Heimatlosigkeit erbarmt –, dann beginnt an Weihnachten eine neue Geschichte: **Gott mit uns.** Ein Gott, der sich nicht im Himmel halten lässt, sondern unsere Nähe sucht.

Und damit sind wir wieder bei der Weisheit der Dakota-Indianer.

Wenn wir merken, dass wir ein totes Pferd reiten – alte Gewohnheiten, leere Rituale, ein Weihnachten ohne Herz –, dann dürfen wir absteigen.

Aber wenn wir entdecken, dass Weihnachten selbst **nicht** totzukriegen ist, weil Gottes Ja zu uns lebt – dann dürfen wir aufsteigen: auf die Botschaft, die trägt und hören:

Euch ist der Heiland geboren.

Das ist das Geschenk. Das ist die Hoffnung. Das ist Weihnachten.

**Thomas Balzk,
ev. Pfarrer, Feuerthalen**



Informationen aus dem Gemeinderat

Ein turbulentes und ereignisreiches Jahr 2025 geht dem Ende entgegen. Zeit für den Gemeinderat, einen Blick zurück auf die vergangenen Monate zu werfen und gleichzeitig einen kleinen Ausblick in die nähere Zukunft zu wagen.

Das neue Hochreservoir der Wasserversorgung Feuerthalen konnte in Betrieb genommen werden. Beträglich ist der Firmenkonkurs der Firma Lerch AG, welcher nach wie vor zu Unsicherheiten im Hinblick auf die Schlussabrechnung führt. Dieser Konkurs war auch für die Verwaltung und den Gemeinderat mit grossem Zusatzaufwand verbunden. Insbesondere Florian Schmid hat sich als zuständiger Gemeinderat stark eingebracht und die Interessen der Gemeinde vertreten – herzlichen Dank dafür.

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung im vergangenen September zum Thema der Richt- und Nutzungsplanung, während der die Teilnehmenden und der Gemeinderat diskutiert, argumentiert und abgestimmt haben, hat nach rund vier Stunden zu einem versöhnlichen Ende geführt. Die Teilrevision der Richt- und Nutzungsplanung wurde von den Stimmberchtigten, unter der Berücksichtigung der zahlreichen angenommenen Änderungsanträge, genehmigt. Das nenne ich ein Paradebeispiel für gelebte Demokratie – vielen Dank an alle, welche daran teilgenommen haben.

Die Realisierung des Wärmeverbunds «oberer Dorfteil» hat nun auch Fahrt aufgenommen. Das formulierte Ziel des Wärmeleferanten besteht nach wie vor, dass die ersten Haushaltungen im Herbst 2026 warmes Wasser beziehen können. Die Zusammenarbeit mit der Etawatt AG und deren Geschäftsführer, Tonino D'Ascanio, erweist sich als Vorteil, sodass die verschiedenen Herausforderungen bei einem solchen Projekt gemeinsam und pragmatisch angegangen und gelöst werden können.

Die grosse Überbauung zwischen der Tankstelle und dem Otto's an der Hauptstrasse in Langwiesen scheint im Plan zu sein. Der Bezug der Wohnungen und der Einzug von Migros und Denner sind für den Sommer 2026 geplant. Parallel dazu wird ebenfalls ein Wärmeverbund, der

«Energieverbund Langwiesen» durch einen privaten Energielieferanten realisiert. Diese nachhaltige Entwicklung dient der Gemeinde und freut den Gemeinderat, weil dadurch ein grosser Schritt zur Erreichung der langfristigen Energieziele von Gemeinden, Kantonen und Bund gemacht werden kann.

Der Zusammenschluss der Spite Feuerthalen-Langwiesen mit der Spite am Cholfirst konnte im laufenden Jahr abgeschlossen werden. Es ist eine zukunftsorientierte Lösung, bei der zahlreiche verschiedene Synergien genutzt werden können. Mein Dank gilt hier Igor Zanon, der diese Umsetzung an vorderster Front begleitet hat.

Ebenfalls erwähnenswert ist die unter der Ägide des Gemeindepräsidentenverbands im Bezirk geschaffene «Fachstelle Alter und Gesundheit Weinland». Diese wird ab Januar 2026 die Anlaufstelle im Bezirk für alle Fragen rund um das Alter werden. Als Projektleiter der Arbeitsgruppe «Älter werden im Weinland» hat hier insbesondere Holger Gurtner einen massgeblichen Anteil zum Aufbau dieser Fachstelle beigetragen.

Der Spielplatz Stumpenboden musste im Juni 2025 wegen überschreiten des PVB-Gehaltes vorübergehend geschlossen werden. Wir haben Sie im Feuerthaler Anzeiger darüber informiert. Der Gemeinderat hat nun vom Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) des Kantons Zürich die notwendige Verfügung erhalten, sodass die nächsten Schritte angegangen werden können. Demnach muss die Gemeinde Feuerthalen zusammen mit einem Geologen ein Pflichtenheft zur Sanierung des Untergrunds erarbeiten und dieses dem AWEL des Kantons Zürich bzw. dem Bund zur Genehmigung vorlegen. Nur dadurch kann sichergestellt werden, dass die in Aussicht gestellte finanzielle Beteiligung des Bundes ausbezahlt wird. Ziel des Gemeinderats bleibt es jedoch, die Sanierung bis im Sommer 2026 abzuschliessen.

Der Gemeinderat möchte es zudem nicht unterlassen, dem abtretenden Feuerwehrkommandanten Tom Frey für seinen Einsatz im Dienst der Feuerwehr Ausseramt zu danken. Er über gibt seinem Nachfolger Pascal Helstein eine gut funktionierende Feuerwehr. Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen dem neuen Kommandanten viel Erfolg in seiner zukünftigen Funktion.

Die Arealplanung Spilbrett, bei der ein Ersatz für die in die Jahre gekommene Turnhalle Spilbrett im Mittelpunkt stand, hat den Gemeinderat auch dieses Jahr stark beschäftigt. Wir freuen uns, dass wir der gesamten Bevölkerung die Ergebnisse aus dieser Planung präsentieren dürfen. Am 18. Februar 2026 planen wir dazu eine Informationsveranstaltung – reservieren sie sich dieses Datum schon heute.

Am 8. März 2026 finden die mit Spannung erwartete Gesamterneuerungswahl der Gemeindebehörden für die Amtsperiode 2026 – 2030 statt. Eine erfreuliche Anzahl Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich für die verschiedenen Ämter zur Verfügung. Wir freuen uns deshalb auf einen engagierten und fairen Wahlkampf. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 1. Dezember 2025 beschlossen, dass für Inserate und Flyer der Kandidatinnen und Kandidaten im Feuerthaler Anzeiger ein Rabatt von 50% gewährt wird. Im Weiteren haben die Parteien auf den Februar 2026 eine Wahlveranstaltung geplant, bei der sich die Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen können. Selbstverständlich wird auch zu diesem Anlass im Feuerthaler Anzeiger eingeladen.

Ein Ausblick auf das Jubiläumsjahr in Langwiesen lohnt sich an dieser Stelle ebenfalls. Damit ein gebührendes Fest zur 1150 Jahr Feier auf die Beine gestellt werden kann, befindet sich, unter der Leitung von Holger Gurtner, ein Organisationskomitee schon seit einiger Zeit in der

Planung des Anlasses. Alle Informationen dazu sind auf der Homepage www.jula1150.ch zu finden.

An dieser Stelle möchte ich für einmal zuerst den Redaktorinnen und Redaktoren, sowie den Mitarbeitenden der Firma Landolt für Ihr Engagement im Zusammenhang mit 14-täglichen Veröffentlichung des Feuerthaler Anzeigers meinen Dank aussprechen. Ohne sie wäre eine solch vielfältige und ausgewogene Berichterstattung aus allen Bereichen unserer Gemeinde schlicht nicht möglich. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz!

Mein Dank gilt aber auch den Mitarbeitenden in der Gemeindeverwaltung, der Schule, dem Facility Management und dem Werkdienst. Sie alle setzen sich täglich für unsere Gemeinde und die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner ein.

Schliesslich möchte Ihnen der Gemeinderat für Ihr Interesse an seiner Arbeit sowie Ihr Engagement und die vielen anregenden Diskussionen im Zusammenhang mit den unterschiedlichsten Sachgeschäften danken. Danken möchten wir Ihnen auch für Ihre kritischen und selbstverständlich lobenden Worte, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Im Namen des ganzen Gemeinderates, der Schulpflege und der Verwaltung wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern friedliche, ruhige und gesegnete Festtage sowie für das kommende Jahr alles Gute, Gesundheit, Zuversicht und Erfolg.

Ihr
Gemeindepräsident
Jürg Grau



Hilari und Wahlen

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Mit der Nummer 24 halten Sie die letzte Ausgabe des Feuerthaler Anzeigers dieses Jahres in den Händen. Die Redaktion hofft, dass sie mit den meisten Beiträgen Ihren Lesegeschmack getroffen und Ihnen ein paar informative und unterhaltende Lesemomente beschert hat.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue, aber auch für positive und kritische Rückmeldungen. Ebenso schätzen wir Beiträge von Vereinen und Ihre Leserbriefe.

Der Feuerthaler Anzeiger soll auch weiterhin eine Plattform sein, auf der unterschiedliche Ansichten und Meinungen respektvoll ausgetauscht werden können. Bitte beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Webseite des Feuerthaler Anzeigers.

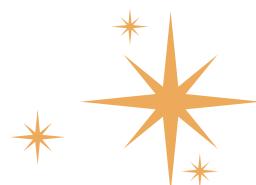
Natürlich sind wir auch im neuen Jahr wieder für Sie da! Los geht's mit der ersten Ausgabe vom 9. Januar 2026. Dort erwarten Sie nicht nur Informationen zum Hilari, sondern wir

möchten Sie mit der Vorstellung sämtlicher Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat, die Schulpflege, die Reformierte Kirchenpflege und die Rechnungsprüfungskommission, auf die Erneuerungswahlen vom 8. März einstimmen.

Und noch etwas: Die Redaktion könnte wieder einmal Verstärkung brauchen – beachten Sie dazu unser Inserat in dieser Ausgabe auf Seite 14, vielleicht wäre das ja etwas für Sie?

Wir wünschen Ihnen schöne und besinnliche Festtage und alles Gute für 2026!

Kurt Schmid,
Redaktionsleiter
Feuerthaler Anzeiger



Hilari-Podcast, Staffel 3

Der Hilari-Podcast ist wieder on air

Wenn Hilari naht, ist der Feuerthaler Podcaster nicht fern ... Seit dem 26. November ist Manu wieder auf Sendung. Es läuft die dritte Staffel seiner beliebten «Hüschi-Hilari»-Podcasts.

Kurt Schmid

In bereits 28 Folgen hat sich Manu Egloff, den alle nur Manu nennen, mit den verschiedensten Leuten über Hilari unterhalten. All seine Gäste haben eines gemeinsam: Sie haben oder hatten irgendetwas mit Hilari zu tun, sei es vor oder hinter den Kulissen, als Macher, Musiker oder Beizer – oder einfach als Hilari-Fan.

Alle machen gerne mit

Wie Manu im Teaser zur dritten Staffel erzählt, hatte er bisher keine Mühe, Talk-Gäste für seine rund einstündigen Podcasts zu finden. Alle haben ebenso Spass daran, mit Moderator Manu ungestoppt und fast ohne Drehbuch über den alljährlichen Januar-Höhepunkt in den

Kohlfirst-Gemeinden zu plaudern, wie Manu selbst. Auch die Anzahl der Leute, welche die Folgen regelmässig auf Spotify – und neu auch auf Apple-Podcasts – hören, nimmt mit schöner Regelmässigkeit zu. Diese Tatsache und das grosse und positive Echo auf seine, in den ersten beiden Staffeln bereits erschienenen Folgen, haben Manu dazu bewogen, nun die dritte Staffel zu produzieren. Dazu hat er auch technisch aufgerüstet, er arbeitet mit neuer Hard- und Software um die Qualität der Podcasts hörbar zu verbessern. Dies ist ihm auch gelungen, wie der FA-Redaktor beim Reinhören feststellen konnte.

Vom RhyMini bis zum Hilari in Solothurn ...

Von Staffel 3 sind aktuell auf Spotify und Apple Podcasts, nebst dem kurzen Teaser, die Folgen «RhyMini» mit Jessica Huber, Lucien Stettler und Pascal Brunner, sowie «Hilari und Politik» mit Holger Gurtner bereits zum Zuhören bereit.

Weitere Folgen sind schon produziert, oder fest eingeplant: «Gasthaus Hirschen Uhwiesen» mit Edith und Mauro Stracka,

«Hilaribar Musik(t)raum» mit Edgar Sulzer, «Hilari Trüppli» mit Sabrina, Marco und Marc, «Besenbeiz Hexehüsli» Flurlingen, «Hilari als Kantiarbeit» mit Seraina Sieber, «Hilari-Shuttle» mit Erhan Gülay, «Masquerade» mit Susanne Fischer-Gasser, «Hilariwagengruppe» mit Tobi-

as Huonder, Luca Paravicini, Mathias Dietrich und Tobias Loosli, «Besenbeiz bei Tobi Wüst» mit Tobias Wüst und Christian Loosli, sowie eine Folge zum «Hilari in Solothurn».

Eine grosse und interessante Auswahl, die einstimmt und so richtig Lust macht auf Hilari!



FEUERTHALER ANZEIGER

AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND LANGWIESEN

**Inseratgrössen und -preise,
Artikel-Assistent zur direkten Übermittlung
von Berichten und Bildern,
sowie die neuen**

Erscheinungsdaten 2026

finden Sie auf:



www.feuerthaleranzeiger.ch

Adventfensteröffnung vom 4. Dezember in den Musikräumen in Feuerthalen

Fröhliche Kinder und Knabenmusiker bejubelten Weihnacht

Bereits schon zum vierten Mal – zum dritten Mal mit Konzert – gab es im Musikraum, im Sinne der Feuerthaler Adventsfensteröffnungen, eine festliche Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Werner Wocher

135 Seelen fanden fröhlich in verschiedenen Funktionen zueinander: 24 Knaben- und 13 Mädchenmusikanten, 14 Superarsänger, 70 Gäste und 14 Helfer.

In einem Halbkreis um Chorleiterin Ana Sarmiento stellten sich die Kinder vom Superar-Chor in ihren rot-, gelb- und orangefarbigen T-Shirts auf und legten mit ihrer Sangeskunst los. Zur Klavierbegleitung von Paolo Vignoli ertönte «Jingle Bells» (deutsch: Klimpert ihr Schellen am Pferdegeschirr). Mit einem Reigen von Weihnachtsliedern, wie «In der Weihnachtsbäckerei» oder «Merry Christmas» und vielen anderen besinnlichen Ohrwürmern eroberten die Kinder mit ihrer liebevollen, begeisterten Art die Herzen des Publikums. Schon bald gesellte sich der zweieinhalb-jährige Marvin aus den Zuhörerreihen zum Kinderchor und machte singend und gestikulierend, locker mit. Ganz im Sinne von Superar, dass Kinder über die Musik Grenzen (auch weltweit) spielerisch überwinden und zueinander finden!



Wie in einem geometrischen Kreisausschnitt mit Dirigent Dänu Jenzer im Mittelpunkt gaben die Knaben- und Mädchenmusikanten ihr Bestes. Fotos: ww

Inzwischen hatten die Knaben- und Mädchenmusikanten der «Knabenmusik Schaffhausen» ihre Plätze eingenommen. Zusammen mit den Superar-Chor-Kindern eröffneten sie mit dem bereits gehörten «Jingle Bells» ihren Blasmusikeinsatz, das aber diesmal nicht mehr so fein klang, aber dafür umso kräftiger. Nach diesem gemeinsamen Auftritt mit fünf Liedern gab es für die sangesfreudigen Kinder einen herzlichen Applaus, den auch klein Marvin mit Freude entgegennahm.

Mit einem Blasinstrument-inbrünstigen «Hallelujah», temperamentvollen spanischen und weiteren weihnachtlichen Liedern kamen alle Nuancen der Instrumente zum Einsatz. Wenn auch nicht alles so perfekt wie im Opernhaus klang, so ist es doch eine Freude, wenn Jugendliche sich bemühen ein Musikinstrument zu spielen und damit auch Traditionen zu bewahren.

Nicht umsonst nennt sich die Knabenmusik Schaffhausen auch **KMS = Kuuli . Musig . Schaffhuuse**

Schlussendlich freuten sich die Gäste mit «Stille Nacht, hei-



Lasst uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freu'n. Das erfreute auch klein Marvin der sich mitten im Chor pudelwohl fühlte.

lige Nacht» und «Gloria in exel-sis deo» über zwei weihnachtliche Zugaben.

Nebst allen musikalischen Darbietungen gab es gluschtiges Raclette und Glühwein um Herz und Gemüt der Gäste zu erwärmen. Es war auch mal wieder Gelegenheit in froher Geselligkeit mit Freunden und Bekannten zusammen zu sein und neue Gesichter kennen zu lernen.

Der Präsident der «Musikräume Schaffhausen», Edgar Sulzer, blickt auf eine erfreuliche Entwicklung des Kulturräumes und freut sich bereits auf den

19. September 2026, wo im Rahmen des Musikfestivals Feuerthalen das 5-jährige Bestehen der Musikräume gefeiert wird.

Zu vermieten in Feuerthalen

Tiefgaragenplätze
an der Bahnhofstr. 77
und an der Erlenstr. 2
für Fr. 100.00 / Monat

Kontakt: info@wbg-feuerthalen.ch

www.meinekosmetikerin.ch

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Mobile 079 355 66 83
gj. Gregor Jost, Stv. Redaktionsleiter
Mobile 078 634 54 91
lz. Lucas Zollinger, Redaktor
jt. Julia Tarczali, freie Mitarbeiterin
ww. Werner Wocher, freier Mitarbeiter

Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
gjost@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

E-Mail:

Inscretaannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:
Landolt AG, Grafischer Betrieb
Diessenerstrasse 20, 8245 Feuerthalen
Telefon: 052 550 53 53
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung:

SCHAZO AG, Schaffhauser Zustellorganisation.
Telefon 052 624 11 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inscretaannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland

Der Chlausmorgen vom MUKI-Turnen Feuerthalen

Ho ho ho ... wir haben ihn gefunden

Das Wetter war nass und trüb, leider kein Schnee. Das hielt die zwei MUKI-Gruppen vom Turn- und Sportverein Feuerthalen nicht davon ab, in den Wald zu gehen.

Nachdem sich alle eingefunden hatten, dick verpackt in wald- und winterfeste Kleidung, ging die stattliche Gruppe von MUKI-Kindern, Eltern, Grosseltern und kleineren Geschwistern los in den Cholfirstwald mit dem klaren Ziel: Wir suchen den Samichlaus!

Gleich am Eingang vom Wald der erste Stopp: Strasse gesperrt, oh nein! Jagd? Baumfäller? Aber schnell war klar, dass hier nur der Waldweg wieder neu gemacht wurde und uns nichts im Wege stand. Die Kinder stapften Richtung Samichlaus Hütte, da ja die Leiterinnen gesagt haben, evtl. käme der Chlaus da vorbei. Vielleicht sogar mit dem Schmutzli und einem grossen Sack. Könnten da sogar Schöggeli drin sein? Mandarinli und Nüssli? Kurz nach der Ankunft bei der Samichlaus Hütte waren die 24 Kinder und 28 Erwachsenen nicht zu übersehen und schon gar nicht zu überhören! Lautstark wurde nach dem Samichlaus gerufen und an die Tür von der Hütte gepoltert. Die ersten Kinder meinten nur: «Er ist nicht zuhause, der Samichlaus, was machen wir denn jetzt?» Weiterrufen ... und sieh einer an, wer kurz darauf von weit her zu uns marschierte? Einige Kinder waren allerdings so sehr damit beschäftigt, weiter an die Türe



Alle hören gut zu!

und die Wand bei der Chlaus Hütte zu poltern, dass sie die Ankunft vom so sehr erwarteten Mann im roten Mantel fast verpassten.

Ganz neugierige und mutige Kinder kamen nach vorne und die ganze Gruppe lauschte dem Mann mit der tiefen Stimme. Ob das die MUKI-Gruppe sei, wollte er als erstes wissen. Er habe eben bei uns im Turnen zum Fenster reingeschaut und ein paar tolle Sachen gesehen: Dass die Kinder immer gut angezogen sind, die meisten sogar mit einem MUKI eigenen T-Shirt. Und

dass viel geturnt und gelacht wird. Aber das mit dem Zuhören und im «Büechli-Eggä» bleiben, während die Erwachsenen die Turnposten aufstellen, klappe nicht so gut! «Das macht ihr jetzt besser» sagte der Chlaus und der Schmutzli nickte wichtig dazu.

Nach einigen Tipps und Zurechtweisungen durften die besonders kecken Kinder noch ein Sprüchli aufsagen. Leise und zum Teil mit Hilfe von Mami oder Papi klappte das doch recht gut.

Dann machte der Schmutzli endlich seinen grossen Sack auf und jedes Kind bekam einen Grittibänz. Der restliche Inhalt vom Sack wurde in den dafür mitgenommenen Leiterwagen geleert. Die Mandarinli, Nüssli und vor allem die farbigen Schöggeli waren schnell weg und der Punsch dazu wärmte noch von innen. Wer Lust hatte, durfte ein Foto mit dem Samichlaus und dem Schmutzli machen, was rege genutzt wurde, dann verabschiedeten sich die Zwei unter Tschüss-Rufen und marschierten davon.

Obschon das Wetter nicht mitmachte und es wieder fein

regnete, blieben doch alle noch lange bei der Chlaus Hütte. Ein schöner und gelungener Morgen. Danke Samichlaus und danke Schmutzli, dass ihr so treu jedes Jahr zu uns kommt.

Marianne Gsell, Turn- und Sportverein Feuerthalen



Der Chlaus verteilt die Grittibänz. Fotos: M. Gsell

Heizungs-Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber + Bühler ag

Tel. 052 630 26 66

Ebnatring 25

8207 Schaffhausen

Ein internationaler Event feierte im Schwarzbrünneli seine Schweizer Premiere

Albanische Köche sorgten für Genussmomente

Am Dienstag, 25. November, zauberten Chefkoch Bledar Kocibelli und sein Bruder Benedic in der Schwarzbrünneli-Küche einen bunten kulinarischen Reigen albanischer Spezialitäten auf die Teller. Zusammen mit dem Schwarzbrünneli-Team verwöhnten sie die 55 erwartungsvollen Gäste.

Werner Wocher

Albchef 2025 – Dies ist ein neu gegründeter Verein von albanischen Köchen die in mehreren Ländern tätig sind. Ihr Ziel ist es, die albanische Küche international bekannt zu machen. Gestartet wurde nun mit der Edition November 2025 «Albanian Cusine Monti» (Albanische Küche des Monats) in 15 Ländern. Die Präsentation in der Schweiz übernahm Chefkoch Bledar Kocibelli, er ist in einem renommierten Basler Restaurant tätig. Da er selber kein eigenes Restaurant hat, wandte er



Die kulinarische Ouvertüre:
«Feigenbrot auf Hartkäse angereichert mit Raki». Fotos: W. Wocher

sich an Abaz Rragamaj um im Restaurant Schwarzbrünneli die «Albanian Cusine Monti» zu präsentieren.

Einstimmung – Warum denn in die Ferne reisen, um echte albanische Spezialitäten zu genießen, wenn die Küche auch mal zu uns kommt? Dies nahmen sich die vorwiegend albanisch-stämmigen, und auch die hiesigen Gäste vor und folgten der Einladung von Wirt Abaz. Gemütlich an den vornehm gedeckten Tischen niedergelassen, mit seinen Tischnachbarn ins Gespräch gekommen, war dies schon mal die Einstimmung für die bevorstehenden Genussmomente, die mit dem Apéro begannen: Feigenbrot auf Ziegenhartkäse mit einem hochprozentigen Raki dazu, führten schon einmal in die albanische Sinneswelt.

Jetzt geht's los – Reissuppe mit Rindfleischbällchen sowie mit Honig und Kastanien gefüllte Kürbisblüten mit Ziegenkäse wurden als Vorspeise serviert. Die Weinbegleitung mit auserlesenen, albanischen Weinen war auch immer wieder ein Grund um mit «Gezuar» (Prost) anzustossen. Ein Zwischengang mit gebratener Ente und Steinpilz-schnitte auf Teigwaren (Traha-



Chefkoch Bledar und sein Bruder Benedic hatten allen Grund zum lachen:
Mit Können und Begeisterung richteten sie eine Tellerkreation nach der anderen zur Freude der Gäste an.

na Korm) und der Hauptgang als Finale, ein Lammfleischauflauf sowie gerollte Sauerkrautblätter, alles mit Kräuterzutaten, öffnete die Sinnesfreude für die Vielseitigkeit der albanischen, Küche. Ein Dessert: «Milchkuchen, belegt mit Honig und Thymian-Salz kandierte Winterkürbis» bildete den krönenden Abschluss.

Resümee – Wichtig war für alle Nicht-Albaner, eine offene Einstellung für einige der Spe-

zialitäten mitzubringen, denn für sie war manches schon gewöhnungsbedürftig. Leider – und das ist ein Wink an den Hauseigentümer – ist die Akustik im Restaurant so miserabel, dass durch den Lärm viele Genussmomente getrübt wurden. Dennoch gab es einen schallenden Applaus für die Meisterköche und das Schwarzbrünneli-Team: «Es war ein kulinarisches Erlebnis und wir danken euch. Macht weiter so!»

Veranstaltungen Dezember 2025

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	13. Dez.	15:00	Glühwein & Raclette-Schnitten	RhyMini	Verein RhyMini
So	14. Dez.	18:00	Hilarimusik live am 14. Adventsfenster	Praxis Bernstein	Praxis Bernstein
Mo	15. Dez.	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Mi	17. Dez.	09:00	Café International	Singsaal Schulhaus Spilbrett	Team Café International
Mi	17. Dez.	09:00	Mütter- und Väterberatung in Feuerthalen	Singsaal Schulhaus Spilbrett	Zentrum Breitenstein
Fr	19. Dez.	20:00	Madis Kultur-Beiz: Gala-Abend	Madis Bar	Team Madis Bar

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)



FROHE Weihnachten & EIN GUTES NEUES JAHR 2026



fischermaler.ch
info@fischermaler.ch
feuerthalen
052 659 40 80



Die Schaffhauser
Zustellorganisation wünscht allen
Leserinnen und Lesern des
«Feuerthaler Anzeigers» alles Gute
fürs neue Jahr.

S C H A Z O
SCHAFFHAUSER
ZUSTELLORGANISATION

Ein frohes Weihnachtsfest
wünscht ZULAUF CORRA AG.
Danke für Ihre Treue und
einen guten Rutsch ins 2026!



zulauf-corra.ch 052 659 33 50

e passione cosmetic
Natascia Mariano Kosmetikerin EFZ

passionelatina79@hotmail.com
Tel. 076 536 96 46

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen
und die schönen Momente im Jahr.
Ich wünsche Ihnen eine wunderbare,
besinnliche Weihnachtszeit
und ein glänzendes neues Jahr
voller Freude und Leichtigkeit.

Natascia Mariano

Schwarzbrünneli
Restaurant mit Weinkultur
Wir wünschen schöne Feiertage
und danken für Ihre Treue!

Dein Garagist
Graf/Panscera

Hauptstrasse 36
8246 Langwiesen
052 659 42 00

TANNER
Formenbau AG

Fahrschule **Strebel** **L**
Herzlichen Dank für Ihre Treue!
Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Rutsch ins 2026.

Diessenhoferstrasse 21 | 8245 Feuerthalen | www.lastwagenfahrschule.ch | 079 475 12 18



Kreativ Küchen
Frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr

Gannersbrunnerstrasse 67 Telefon 052 335 00 00
8207 Schaffhausen www.kreativ-kuechen.ch



WIR ZIEHEN UM!
AB 2.2.2026



Nur 1 Km weiter

Fabios Mech.Box
Solenbergstrasse 15
8207 Schaffhausen
www.fabios-mechbox.ch



BEDABECK
BÄCKEREI KONDITOREI CONFISERIE

Auch im 2026
chnusperts
im Schwarzbünneli

Thomas
GASSER AG
Immobilien Rundum-Service
8245 Feuerthalen • Tel. 052 659 25 01
www.thomasgasser.ch

Herzlichen Dank für Ihre Treue, frohe Festtage und ein gutes neues Jahr 2026.

Schreinerei
Malerarbeiten
Gartenpflege
Hauswartungen

M Konzept
MARGELISCH
MALERGESCHÄFT

www.maler-margelisch.ch

MEYER
STEGEMANN
ARCHITEKTEN

We wünschen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Ebnatstrasse 65
8200 Schaffhausen
www.meyerstegemann.ch



**Ihr kompetenter Partner
für den Werterhalt Ihrer Liegenschaft**
2025
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr
...auch über die Festtage sind wir 24/7 für Sie da! ■ Tel 052 680 12 27 ■ www.meyer-ag.ch

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77
peter@gasser-schreinerei.ch
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel
Bodenbeläge Glaserei Reparaturen

Gasser
Das Leben verändert sich. 3
Räume auch.
Gasser baut um.
Dein Umbau.
Unser Handwerk.
Gasser AG
Tel. 052 647 66 66
www.gasser-ag.ch
[@](mailto:gasser_ag_bau) 

AMSLER & CO. AG

- Zweiradprodukte
- Lineartechnik



REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen
besinnliche Feiertage und einen
guten Rutsch ins Jahr 2026.

REMONDIS Recycling AG
Mühlentalstrasse 371
8200 Schaffhausen
T 052 674 08 88
remondis-recycling.ch

**PRAXIS
BERNSTEIN**
Psychosoziale
Beratung

Ich danke von Herzen für die
Begegnungen in 2025.

Dass ich Menschen auf ihrem Weg
begleiten darf, berührt mich jedes
Jahr aufs Neue.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen
Gesundheit, Gelassenheit
und echte Momente, die guttun.

 www.praxis-bernstein.ch

**Vielen Dank für
Ihr Vertrauen.
Wir wünschen
Ihnen frohe Fest-
tage und ein
gutes neues Jahr.**

 Zürcher
Kantonalbank

rund ums Wasser
Stefan Bührer Sanitär
Service und Umbau
info@buehrersanitaer.ch · 078 629 69 22

**Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Ich freue mich
auf tolle Projekte im 2026!**

Liebe Kundin, lieber Kunde
Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und
Ihre Treue und
wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.

Als Dankeschön schenken wir Ihnen
10 %
Weihnachtsrabatt
auf das gesamte rezeptfreie Apotheken-Sortiment

Gültig mit diesem Gutschein, einlösbar bis zum
31.12.2025

 **Unterstadt-Apotheke**
Unterstadt 2, 8200 Schaffhausen
Tel.: 052/ 625 11 44 www.unterstadtapotheke.ch

Leserbrief

Zum Hinschied von Alma Müller

Liebe Alma

Du wirst uns immer in Erinnerung bleiben durch deine Verbundenheit vor allem mit unserem Damenturnverein, wo du mit grossem Engagement in manchen Bereichen der Vereinsleitung zur Stelle warst, sei es auch mit dem Einstudieren von Aufführungen zu einem Chränzli und das wagtest du sogar mit den nicht so einfach zu bändigenden Turnern.

Nicht zu vergessen die gemütlichen und unterhaltsamen Stunden, die wir mit dir im Verein und auch in privaten Bereichen unzählige Male erleben durften.

**Damen-Turnverein
Seniorengruppe (Turn- und Sportverein Feuerthalen)**

Agnes und Marlies

Leserbrief

Die Katze im Sack kaufen?

Ich habe die Wahlvorschläge studiert und komme mir als Wählerin ziemlich veräppelt vor. Es ist mir klar, dass es schwierig ist überhaupt jemanden zu finden, der sich engagiert in einer Gemeinde die auch relativ klein ist. Als Wählerin die Katze im Sack zu kaufen dazu habe ich auch keine Lust! Sechs Parteilose für den Gemeinderat und fünf für die Schulpflege, das wird meine Wahl sehr einschränken und ist nicht demo-

kratisch - bei mir kommt dies schräg an. Spätestens wenn die Finanzen aus dem Ruder laufen oder eine Steuererhöhung droht, erfahren wir, wenn auch zu spät, wen wir gewählt haben. Ich hoffe es sind nur Vorahnungen und vielleicht falsch. Farbe bekennen könnte man schon bei einem Wahlgang aber ... wir haben es in der Hand.

**Vreni Huser,
Feuerthalen**

Leserbrief

Herzlichen Dank

Wieder ist ein Jahr vorüber und vieles wurde auf dem Mini-Bauernhof geleistet. Alles das wäre nicht möglich ohne die ehrenamtliche Hilfe eines engagierten Stallteams. Mit viel Herzblut und Liebe sorgt es täglich für das Wohlergehen der Tiere. Unser Dank geht auch an alle, welche diese Arbeit mit ihrer Spende unterstützen und so die Arbeit des Teams honorieren. Es ist schön zu sehen, dass sich der

Mini-Bauernhof zu einem Mehrwert für unsere Gemeinde entwickelt hat und täglich viele Besucher jeder Generation anzieht.

Im Namen des Mini-Bauernhofs-Teams wünschen wir allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2026.

**Alain und Yvonne Staub,
Feuerthalen**

Leserbrief

Gedanken zur GV vom 20. November 2025

An der GV wurde der Antrag für eine Steuersenkung gemäss Bericht im FA mit grossem Mehr «bachabgeschickt». Ja, der Antrag wurde von 51 der 65 Anwesenden abgelehnt. Die Frage stellt sich, ob das der Rest der ca. 2340 Stimmberechtigten auch positiv sieht? Die Gemeinde Eglisau hat kürzlich bei den Einwohnern eine Umfrage gemacht. Dabei wurde auch gefragt, wie das mit dem Steuerfuss gesehen wird. Für 79 % der Gefragten ist der Steuerfuss von 113 % zu hoch. Wie wäre das Resultat einer solchen Anfrage in Feuerthalen mit 114 %? Wären auch da noch knapp 98 % der Einwohner mit diesem Steuerfuss glücklich? Es ist stossend, dass nur ca. 2 % der Stimmberechtigten, inclusive Mitglieder vom Gemeinderat, die eigentlich Partei sind, über ein Budget und Ausgaben von über 27 Millionen Franken und die Höhe

der Steuer bestimmen. Das ist doch ein absolutes Missverständnis. Es gibt Gemeinden, die sich der verändernden Zeit und den veränderten Umständen angepasst haben und das anders machen. Dabei wird an der Budget-GV das Budget vorgestellt, Fragen beantwortet und es können Anträge gestellt werden. Über eine Annahme oder Ablehnung wird an einer Urnenabstimmung entschieden. Das gibt auch dem Gemeinderat Gewissheit, dass das, was für das kommende Jahr vorgesehen ist breit abgestützt ist. Wäre das nicht auch für Feuerthalen die Zukunft und der richtige Weg? Oder passt das jetzige System, bei dem wenige über viel bestimmen einfach zu gut und braucht es für eine Änderung eine Initiative?

**Walter Schwaninger,
Feuerthalen**

RÜMLI

gib deiner Freizeit DEIN Gesicht!

Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümlis direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von 19.00–22.00 Uhr.

An Feiertagen und während den **Schulferien** bleibt das Rümlí geschlossen.

Ort: SchülerInnentreff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!



Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

Schützen Flurlingen-Uhwiesen

Die Sportschützen, Gewehr Distanz 300 Meter, haben die Saison im Schiessstand im Chüele Tal in Flurlingen beendet

An unserer Jahresschlussversammlung im November haben wir nach einem Rückblick, den Auszeichnungen der verschiedenen Kategorien Sieger die Saison 2025 abgeschlossen und die Planung für die kommende Saison in Angriff genommen. Erfreulicherweise besuchten drei Schützinnen und dreizehn Schützen den Jungschützenkurs.

Den Pflichtschützen die das Obligatorische Bundesprogramm erfüllen müssen standen an drei Daten unsere Schützenmeister zur Seite. Nebst Training im Schiessstand im Chüele Tal besuchten wir natürlich auch wieder viele auswärtige Schiessanlässe. Die meisten der 20 zur Auswahl stehenden Anlässe waren in der näheren Umgebung, führten

uns aber auch nach Pfäffikon, Wallisellen / Oberuzwil, Bützschwil, Eschlikon, jeweils verbunden mit einem gemütlichen Tagesausflug.

Auch im kommenden Jahr werden wir natürlich wieder Nachwuchskurse anbieten, die Pflichtschützen betreuen sowie neben Training viele interessante auswärtige Wettkämpfe besuchen.

Alle Daten werden wir auf unserer Homepage aufschalten. Für Fragen und nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

www.schützen-flurlingen-uhwiesen.ch / info@schützen-flurlingen-uhwiesen.ch

Wir wünschen schöne Feiertage und alles Gute für 2026 !

Schützen Flurlingen-Uhwiesen



Fröhliche Weihnachten 2025

Der Herbst kündigt sich mit Nebel an,
tja, die Sonne ist rar, kommt aber dann und wann,
der Winter hat bald Oberhand
über das ganze Land.

Den Vöglein ist es zu kalt zum singen,
sie verzichten, uns ein Konzert zu bringen.
Der Advent ist dann nicht mehr weit,
als Vorbote für die Weihnachtszeit.

Über Weihnachtsmärkte tingelt man,
denn diese ziehen immer viele Menschen an,
man trifft sich da und dort
mit Bekannten, auf einige Wort,

zum Knabbern hat es immer etwas dabei,
etwa Köstlichkeiten vielerlei.
Weihnachten ein Fest der Freude ist, doch nicht jeder
sieht es wie es ist,
weil auch verschieden die Menschen sind
und jeder anders empfind.

Schöne Weihnachten, sowie ein gutes und gesundes
Neues Jahr 2026,
wünscht allen Leserinnen und Lesern

Hermine Maag-Bach
Feuerthalen

Notariatskreis Feuerthalen

Wahlerklärung für die stille Erneuerungswahl der Notarin/des Notars für die Amts dauer 2026–2030, stille Wahl zustande gekommen

Auf die Wahlanordnung vom 19. September 2025 für die Erneuerungswahl der Notarin/des Notars für die Amts dauer 2026–2030 sind gleich viele Personen vorgeschlagen worden, wie Stellen zu besetzen sind. Die zunächst für die Wahl vorgeschlagene Person hat sich zudem in der zweiten Vorschlagsfrist nicht geändert. Damit sind die Voraussetzungen für eine stille Wahl erfüllt (§ 54a des Gesetzes über die politischen Rechte [GPR, LS 161]).

Für die Amts dauer 2026–2030 erklärt der Gemeinderat Feuerthalen folgende Person als Notar des Notariatskreises Feuerthalen in stiller Wahl als gewählt:

Stutz, Stefan	1987	Rudolfingen
Notar	bisher	SVP

Die in der Wahlanordnung vom 19. September 2025 festgelegte Wahl an der Urne findet dementsprechend nicht statt.

Gegen diese Publikation kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innerhalb 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz [LS 175.2]). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung erhalten.

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Planvorlage der Schweizerische Bundesbahnen (SBB) betreffend Projektänderung Installationsplätze Rheinbrücke Feuerthalen, Erneuerung Stahlkonstruktion und Fahrbahnerneuerung Gleise 643 und A32

Gemeinde/n

Feuerthalen, Schaffhausen

Gesuchstellerin

Schweizerische Bundesbahnen AG (SBB)

Gegenstand

Die Projektänderung der SBB beinhaltet im Wesentlichen zusätzliche Installationsflächen beim Bahnhof Feuerthalen für das Umladen und die Zwischenlagerung von Materialien sowie für das Abstellen von Geräten und Containern. Zudem soll ein Schutzgerüst an das Viadukt auf der Seite Schaffhausen montiert werden. Diese Änderungen erfolgen im Rahmen des Projektes «Rheinbrücke Feuerthalen, Erneuerung Stahlkonstruktion und Fahrbahnerneuerung Gleise 643 + A32», welches mit der Plangenehmigungsverfügung des BAV vom 13. November 2025 bewilligt wurde.

Für Detailinformationen wird auf die öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegten Planunterlagen verwiesen.

Verfahren

Das Plangenehmigungsverfahren richtet sich nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz vom 20. Dezember 1968 (VwVG; SR 172.021), soweit das Eisenbahngesetz vom 20. Dezember 1957 (EBG; SR 742.101) nicht davon abweicht. Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr (BAV).

Öffentliche Auflage

Die Planunterlagen können vom 15. Dezember 2025 bis 29. Januar 2026 während den ordentlichen Öffnungszeiten an folgenden Stellen eingesehen werden:

Gemeindeverwaltung Feuerthalen, Kanzlei, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen

Aussteckung

Die durch das geplante Werk bewirkten Veränderungen werden während der Auflagefrist im Gelände ausgesteckt und die Hochbauten werden profiliert (z.B. Terrainveränderungen, Rechtserwerb etc.).

Einsprachen

Wer nach den Vorschriften des VwVG Partei ist, kann während der Auflagefrist bei der Genehmigungsbehörde Einsprache erheben.

Wer nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über die Enteignung vom 20. Juni 1930 (EntG; SR 700) Partei ist, kann während der Auflagefrist sämtliche Begehren nach Art. 33 EntG geltend machen (Einsprachen gegen die Enteignung; Begehren nach den Art. 7 – 10 EntG; Begehren um Sachleistung nach Art. 18 EntG; Begehren um Ausdehnung der Enteignung nach Art. 12 EntG; die geforderte Enteignungsentschädigung nach Art. 16 und 17 EntG).

Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter davon ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der persönlichen Anzeige Mitteilung zu machen und den Enteigner über solche Miet- und Pachtverhältnisse in Kenntnis zu setzen (Art. 32 Abs. 1 EntG). Einsprachen müssen schriftlich und im Doppel innert der Auflagefrist (Datum der Postaufgabe) beim Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen II, 3003 Bern eingereicht werden. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen Einwände betreffend die Aussteckung sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen (Art. 18c Abs. 2 EBG).

12. Dezember 2025

Bundesamt für Verkehr
Amt für Mobilität, Kanton Zürich

BOXEN STOPP.

In der Waschanlage der Gasser AG.

10% Rabatt
bis CHF 199.–

20% Rabatt
ab CHF 200.–

Glanzbox-Karten
erhältlich auf der Homepage
und im Büro der Gasser AG.

GlanzBox
Neu eröffnet



Glanzbox
Haldenstrasse 10
8245 Feuerthalen
www.glanz-box.ch

Öffnungszeiten im Gemeindehaus

Gemeindeverwaltung und Werkhof

bleiben von Mittwoch, 24. Dezember 2025, bis und mit Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen.

Todesfall

Wenden Sie sich bitte an Herrn Marcus Vieli, Friedhofvorsteher, Handy 079 368 38 32.

Notariat, Grundbuch- und Konkursamt

Grundsätzlich bleiben die Büros von Montag, 22. Dezember 2025 bis und mit Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen.

Um Termine für unaufschiebbare Amtshandlungen (Testamente in Notfällen, amtliche Beglaubigungen, Wechselproteste, usw.) abzusprechen, ist das Notariat, Grundbuch- und Konkursamt von Montag, 22. Dezember 2025 bis Mittwoch, 24. Dezember 2025 und von Montag, 29. Dezember 2025 bis Mittwoch, 31. Dezember 2025 jeweils von 08.00–11.00 Uhr, telefonisch erreichbar.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen erfreulichen Start ins neue Jahr!

8245 Feuerthalen, 12. Dezember 2025 Gemeinderat Feuerthalen



Gemeindekanzlei Feuerthalen



Bauprojekte

Etawatt AG, Schaffhausen: Neubau einer Energiezentrale «Stumpenboden», Bodenplatte massiv, Wände und Dach in Holzbauweise, Flachdach mit Photovoltaikanlage, Einbau WC Anlage, Kat.-Nr. 3006, Zone für öffentliche Bauten, Feldstrasse, 8245 Feuerthalen;

Ort der Planauflage:

eAuflageZH, <https://portal.ebaugesuche.zh.ch/eaufage/feuerthalen>

oder

Gemeinde Feuerthalen Kanzlei
Trüllergasse 6
8245 Feuerthalen

Frist: 20 Tage

Ablauf der Frist: 01.01.2026

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 - 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 12. Dezember 2025 Gemeinderat Feuerthalen

Gemeindekanzlei Feuerthalen

FEUERTHALER ANZEIGER

AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND LANGWIESEN

Der **Feuerthaler Anzeiger** ist das offizielle Publikationsorgan für Feuerthalen und Langwiesen. Er berichtet zudem über das politische und gesellschaftliche Geschehen in der Gemeinde Feuerthalen.

Zur Verstärkung unseres kleinen Redaktionsteams suchen wir

eine Redaktionskollegin / einen Redaktionskollegen

Wenn Sie ein paar Stunden Zeit haben, sich für die Belange der Gemeinde Feuerthalen und ihrer Einwohner interessieren, gerne Anlässe besuchen, um anschliessend darüber zu berichten, wenn Sie gerne und stilvoller schreiben und dazu noch mit PC und Kamera umgehen können, dann sollten wir uns kennenlernen!

Wir erzählen Ihnen gerne, wie Sie Ihr Schreibtalent gegen eine angemessene Entschädigung für den Feuerthaler Anzeiger einsetzen können. Zögern Sie also nicht und melden Sie sich bei uns – wir freuen uns auf Sie!

So erreichen Sie uns:

E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
Telefon: 079 355 66 83 / Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Webseite: www.feuerthaleranzeiger.ch



Ihre Gemeinde-Spitex für Pflege und Betreuung zu Hause

Dachsen • Feuerthalen-Langwiesen • Flurlingen • Laufen-Uhwiesen

Unser Angebot: Damit Sie gut umsorgt zu Hause sein können, bieten wir – zusätzlich zu den klassischen Leistungen der Spitex – auch noch **Spitex-Plus-Leistungen** an:

- Gesellschaftliche Betreuung und Freizeitgestaltung wie Spaziergänge, Begleitung zu kulturellen Anlässen, Ausflüge, Verwandtschafts- und Freundesbesuche etc.
- Beratung, Begleitung und auch Entlastung von Angehörigen, durch die Betreuung der zu Pflegenden, stundenweise, tageweise – einfach da, wo es Entlastung braucht
- Unterstützung von Familien
- Unterstützung bei Büroarbeiten, Zahlungen, Krankenkassenzurückforderungen etc.
- Unterstützung für sämtliche Aufgaben, die in einem Haushalt anfallen
- Begleitung zu Terminen beim Arzt, in die Therapie etc.
- Begleitung zum Einkaufen, Hilfe beim Kochen etc.

Diese Dienstleistungsangebote sind nicht abschliessend. Sie werden gemäss Ihren Bedürfnissen und Wünschen und unseren Möglichkeiten ausgeführt. Rufen Sie uns an! Sandra Riera, Bereichsleitung Hauswirtschaft berät Sie gerne dazu.

Weitere Dienstleistungen:

- Abklärung, Koordination, Beratung → Krankenpflege / Wundpflege durch Wundexpertin / psychosoziale Pflege → Palliative Care / Onkologie → Krankenmobilien → Informations-, Beratungs- und Koordinationsstelle → Hauswirtschaft

Spitex am Kohlfirst

Bahnhofstrasse 11 • 8447 Dachsen • T 052 647 20 50
hw@spitex-am-kohlfirst.ch • www.spitex-am-kohlfirst.ch

FEUERTHALEN ENGAGIERT

www.feuerthalen.ch



GEMEINDE
FEUERTHALEN



Herzlichen
Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

Frau Ines Gfeller-Winzeler wohnt am Kirchweg 120 in Langwiesen. Frau Gfeller wurde am 24.12.1945 geboren. Die Jubilarin ist dankbar, dass sie ihren **80. Geburtstag** am **24. Dezember 2025** gesund und munter, wie sie selber sagt, feiern darf.

Liebe Frau Gfeller, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert Ihnen schon heute von ganzem Herzen zu Ihrem «weihnachtlichen» Wiegenfest! Wir wünschen Ihnen weiterhin gute Gesundheit und auch sonst von allem das Beste!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen, welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!



Informationen der Schulpflege

Öffnungszeiten Hallenbad Stumpenboden

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten über Weihnachten und Hilari.

Weihnachtsferien

Über Weihnachten ist das Hallenbad von

Montag, 22. Dezember 2025

bis und mit

Sonntag, 4. Januar 2026

geschlossen.

Hilari 2026

Während dem Hilari 2026 bleibt das Hallenbad an folgenden Tagen geschlossen:

Donnerstag, 15. Januar 2026

bis und mit

Sonntag, 18. Januar 2026

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Schulpflege

Informationen der Schulpflege

Anlässlich der Hilari Durchführung 2026 und den Vorbereitungs- und Aufräumarbeiten sind die Turnhallen für alle Benutzerinnen und Benutzer wie folgt geschlossen:

- **Turnhalle Stumpenboden**

**Freitag, 09. Januar 2026, ab 12.00 Uhr bis und mit
Montag, 19. Januar 2026, 17.15 Uhr**

- **Turnhalle Spilbrett**

**Montag, 12. Januar 2026 ab 07.00 Uhr bis und mit
Montag, 19. Januar 2026, 16.00 Uhr**

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Schulpflege



Schulkinder zur Schule fahren ?!

Die Schule Feuerthalen sucht per 5. Januar 2026

Fahrerinnen oder Fahrer

für Schultransporte

zwischen Feuerthalen und Winterthur

jeweils

**Montag bis Freitag; eintreffen in Winterthur um 8.10 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag; abholen in Winterthur um 15.00 Uhr
Mittwoch; abholen in Winterthur um 11.50 Uhr
Freitag; abholen in Winterthur um 13.30 Uhr**

wenn möglich mit eigenem Fahrzeug

Wer sich ein solches regelmässiges Engagement zu Gunsten von Schulkindern vorstellen kann, ist gebeten, sich direkt mit der Schulverwaltung in Verbindung zu setzen
schulverwaltung@schule-feuerthalen.ch
Sarah Villanova, 052 659 26 06

Weitere Informationen erteilt die zuständige Schulpflegerin:

Karin Schmid,
karin.Schmid@schule-feuerthalen.ch
079 471 21 22

Auf der Website

www.feuerthaleranzeiger.ch

haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kleininserat direkt aufzugeben.

Reformierte Kirche

Während der Adventszeit ist die Kirche jeweils von 8.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

SO 14. Dez.	16.30 Uhr	Familiengottesdienst Kolibri-Domino-Weihnachtsfeier in der Aula des Schulhauses Stumpenboden Kolibri-Domino-Leiterinnen Musikalische Begleitung Wolfgang Maier anschliessend Apéro
	19.15 Uhr	Empfang des Friedenslichts in der Reformierten Kirche Andacht mit Pfarrer Thomas Balzk
FR 19. Dez.	18.00 Uhr	Wolfgang Maier, Orgel offenes Adventsfenster beim Pfarrhaus Thomas Balzk und Carolin Wietzel
SO 21. Dez.	9.30 Uhr	4. Advent Gottesdienst Pfarrerin Dorothe Felix Lukas Stamm, Orgel
MI 24. Dez.	17.00 Uhr	Heiligabend Gottesdienst für Gross und Klein Pfarrer Thomas Balzk Lukas Stamm, Orgel
	18.00 Uhr	offenes Adventsfenster in der Reformierten Kirche
	22.30 Uhr	Nacht-Gottesdienst Pfarrer Thomas Balzk
DO 25. Dez.	10.00 Uhr	Weihnachten Gottesdienst mit festlicher Musik und Abendmahl Pfarrer Thomas Balzk Lukas Stamm, Orgel
SO 28. Dez.	11.00 Uhr	Sing-Gottesdienst Marc Neufeld
MI 31. Dez.	17.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Silvester in der Katholischen Kirche Pfarrer Thomas Balzk Rebekka Weber, Orgel Anschliessend Apéro
FR 2. Jan.	19.00 Uhr	Neujahrskonzert: Im Vertrauen Mit Barockmusik von Bach und Telemann eröffnen wir das neue Jahr musikalisch in der Reformierten Kirche Feuerthalen mit Kathi Stahel (Sopran), Jonas Krebs (Violine), Gian-Andri Cuonz (Cello) und Lukas Stamm (Cembalo)
SO 4. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Thomas Balzk Lukas Stamm, Orgel
FR 9. Jan.	10.15 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfist Pfarrerin Dorothe Felix

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz	144	Polizeinotruf	117
Feuerwehr	118	Giftnotruf	145
Bienen- und	052 741 47 00	SPITEX	052 647 20 50
Wespennester	079 346 45 43		

Römisch-katholische Kirche

FR 12. Dez.	ab 18.00 Uhr	Adventsfenster im Zentrum Feuerthalen (im UG, Eingang Höhenstrasse) mit gemütlichem Beisammensein bei Raclette und Getränk.
3. Adventssonntag		Eucharistiefeier in Feuerthalen.
SO 14. Dez.	09.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
MI 17. Dez.	18.15 Uhr	Eucharistie mit Bussfeier. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Beichte.
DO 18. Dez.	ab 09.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche Laufen am Rheinfall mit gemeinsamem Znüni im Begegnungszentrum Mesmerschüür
4. Adventssonntag		Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Uhwiesen.
SA 20. Dez.	18.00 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst in Feuerthalen.
Heiligabend		Familiengottesdienst mit Krippenspiel in Feuerthalen. Christmette in Uhwiesen Christmette mit festlicher Instrumentalmusik in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
MI 24. Dez.	16.30 Uhr	
	18.15 Uhr	
	22.00 Uhr	
Weihnachten		Festgottesdienst mit der «Messe in B» von Heinrich Walder und «Christus ist geboren» von Franz Xaver Brixius für Chor und Orchester in Kleinandelfingen. Im Anschluss Apéro.
Stephanstag		Eucharistiefeier mit Weinsegnung in Feuerthalen.
FR 26. Dez.	09.30 Uhr	
Heilige Familie		Eucharistiefeier in Feuerthalen.
SO 28. Dez.	09.30 Uhr	Silvester
MI 31. Dez.	17.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Jahreswechsel in der kath. Kirche in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
Neujahr		
DO 1. Jan.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
FR 2. Jan.	09.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen. Im Anschluss Kirchenkaffee.
SA 3. Jan.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Dreikönig in Uhwiesen. Im Anschluss Apéro.
SO 4. Jan.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Dreikönig in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
MI 7. Jan.	18.15 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier.